

Gonder-Ausgabe. Merseburger Korrespondent

Neueste Nachrichten
für Stadt und Kreis Merseburg

Die Zeit im Bild, der heimische
Bilder von Feld und Hof und dem gesamten
Gesicht von Merseburg

Abbestellung für den nächsten Heft...
Preis: 1.000 Mark

Nr. 75 Montag, den 30. März 1925 51. Jahrgang

Gesamt-Ergebnis der Wahlen im Reich.

Zweiter Wahlgang am 26. April. — Ruhiger Verlauf der Wahlen. — Nur 68% Beteiligung.

Berlin, 30. März. (Radio-Meldung 5 Uhr vorm.) Das vorläufige amtliche Ergebnis lautet folgendermaßen: Es sind insgesamt abgegeben worden 26 812 532 Stimmen.

Es entfielen auf Braun 7 785 678; Heib 1 002 228; Hellpach 1 365 136; Jarres 10 387 523; Ludendorff 284 471; Marx 3 883 676; Thaelmann 1 869 553 Stimmen. Zerpflikt 34 152.

Der Prozentfuß der abgegebenen gültigen Stimmen beträgt bei 33 980 000 Wahlberechtigten 68,75%.

Merseburg, 30. März, 5 Uhr vorm.
Mit überraschender Schnelligkeit ist diesmal vom Berliner Zentralbüro das vorläufige amtliche Wahlergebnis festgestellt worden. Bereits nach 4 Uhr brach der Radiodienst die ersten amtlichen Ziffern für das Reich, die um 5 Uhr dann berichtigt wurden und natürlich noch kein endgültiges Resultat zeigen, wohl aber die Beurteilung der Lage nach dem ersten Wahlgang im großen und ganzen ermöglichen. Zu der Schnelligkeit der Ausfertigung (in Merseburg durchfloss die ersten Centralbulletins schon um 8 Uhr die meisten Straßen) hat diesmal die Einfachheit der Ermittlung des Ergebnisses und die „Routine“ der Wahlvorsteher beigetragen. Haben wir doch binnen 12 Monaten zum dritten Male gewählt und werden in diesem Jahre noch mindestens zweimal an die Urne gehen.

Die Wahlbeteiligung betrug nur rund 69 vom Hundert. Hier ein Viertel der Wahlberechtigten hat also die „Wahlpflicht“ nicht ausgeübt. Daran mag für viele, um diese Jahreszeit Kranke, das Wetter Unschick gegeben haben, in vielen protestantischen Orten auch die Konfirmationsfeier, vor allem aber das Bewußtsein, der erste Wahlgang entscheidend zu sein. Außerdem hat man häufig das Urteil gefaßt, es kommen ja doch, zur Entscheidung zwischen Braun und Jarres, es habe also keinen Zweck, die anderen Kandidaten aufzuzählen, Gerade diese letztere Meinung ist in der Presse häufig wieder widerlegt und betont worden, daß in der zweiten Wahlgang nicht die Stichwahl zwischen zwei Kandidaten besteht, sondern daß für die Kandidaturen bei jeder Wahlhandlung die gleichen Bestimmungen gelten, wie bei der ersten, und daß die relative Mehrheit entscheidet, also derjenige Kandidat gewählt ist, der die verhältnismäßig meisten Stimmen erhält.

Infolge solchen Irrtums und der Laune der Beteiligung kämpten auch manche Parteiführer dieser Wahl über den hohen Bestand. Auch hat in den Kreisen für Jarres unterstützenden bürgerlichen Parteien das Bewußtsein im Wandel gerückt, schließlich für einen Kandidaten aufzukommen, während in den Kreisen der zum Reichsblock vereinigten Parteien die Hoffnung auf einen Sieg schon im ersten Wahlgang wirksam war. Diese Hoffnung ist nicht erfüllt, die absolute Mehrheit der gültigen Stimmen ist nicht erreicht. Am 26. April muß zum zweiten Male gewählt werden.

Ein Vergleich mit den Wahlziffern des 7. Dezember ist interessant. Die Parteien des Reichsblocks, Deutschnationale, Volkspartei, Wirtschaftspartei erreichten damals insgesamt rund 10,758 Millionen Stimmen. Sie blieben also diesmal mit rund 370 000 Stimmen hinter den damaligen Ergebnis zurück, obwohl die norddeutschen Wähler fast ganz und die mitteldeutschen zum Teil für Jarres und nicht für Ludendorff gestimmt haben.

Die nächsthöhere Ziffer erhielt der Sozialdemokrat Braun. Die SPD hat nicht einmal 100 000 Stimmen verloren und sich damit am besten gehalten und der Wahlmöglichkeit am energigsten entgegengetreten.

Das Zentrum hat ein Minus von rund 235 000 Stimmen. Die Demokraten haben bei einem Verlust von 350 000 Stimmen längst nicht alle Wähler für Hellpach an die Urne gebracht. Hier fällt der Fehler, allein auf den zweiten Wahlgang zu vertrauen, besonders auf. Das gleiche gilt für die Bayerische Volkspartei, die für die Sonderabstimmung 615 392 000 Wähler weniger auf den Plan brachte, als am 7. Dezember. Sonderkandidaturen mit bloßem Häufwerk können die Spannkraft der politischen Gruppen!

Die radikalen Parteien find weiter rapid zurückgegangen! 838 000 Stimmenverlust trifft die Kommunisten, die demnach die größte Einbuße erlitten haben. Bedeutungslos wirkt die Stichwahl für Ludendorff, der mit 284 000 Wählern einen Misserfolg hat, den man so fast wohl nirgends erwartet hätte. Richtig doch die Nationalsozialistische Partei am 7. Dezember 900 046 Anhänger. Ein Teil davon ist allerdings mit dem Reichsblock gegangen. Dieser weitere Rückgang der radikalen Parteien verdient besondere Beachtung.

Welche Ausflüchte ergeben sich nun für den zweiten Kampf am 26. April? Die Frage ist zunächst, ob zu berienigen Ziffer, die auf der jetzigen Stimmzahl die absolute Mehrheit darstellt, zu der des Reichsblocks, noch die für Heib und Ludendorff kommen werden. Jarres könnte dann auf rund 11,674 Millionen rechnen. Werden sich demgegenüber die Parteien der Weimarer Koalition auf einen Kandidaten einigen? Die Zahlen sprechen dafür: 13,295 Millionen lassen die Zahl des Reichsblocks hinter sich! Dazu kommt, daß gerade bei den Parteien der Weimarer Koalition noch ein Prozentfuß

Stimmen zu gewinnen ist, während im Reichsblock verhältnismäßig gut gewählt worden ist. Würden die drei Parteien, die zur Befassung positiv stehen, sich aber nicht einigen, so ist die Kandidatur Jarres so gut wie sicher. Zugleich würde das die Selbstausgabe der sog. alten Koalition für immer sein. Die drei Parteien ließen also vor einer für sie selbst wie für das gemeinsame Werk von Weimar wichtigen Entscheidung!

So werden die Verhandlungen über den Einheitskandidaten der Reichsparteien überaus folgenreicher sein. Sollten sie scheitern, so würde damit bei der ersten Wahlrunde des deutschen Staatsparlamentes das Werk von Weimar von den eigenen Urhebern besanauert.

Mag auch die Frage der Umgruppierung für das Ergebnis des 26. April entscheiden, der Kampf um die Reichspräsidentenschaft in den nächsten vier Wochen wird auf jeden Fall sehr scharf werden. Soffentlich hat er sich in den gebotenen Grenzen. Man darf gerade bei diesen Wahlkämpfen nicht vergessen, daß der Reichspräsident des deutschen Reiches eine andere Stellung einnimmt als ein häufig im Parteikampf häufiger Abgeordneter. Ist der Präsident erst gewählt und die Statuten auf dem alten Reichstagsplatze der Weimarerstraße gefaßt, muß man ihn die schwebende Waage erheben und — schon vorher darauf den Wahlsampf einstellen. Die Erfahrungen der letzten Wochen verpflichten zu dieser Mahnung.

So werden dann die politischen Parteien — voranschreitend in neuer Schicksalsordnung — am 26. April ihre Kräfte von neuem messen!

Das Ergebnis in Merseburg-Stadt

ergibt bei Vergleichung mit den Reichstagsauszügen von 7. Dezember 1924 und 4. Mai 1924 folgenden Bild:
Reichsblock: 5387 gegen 5075 (Dez.) und 4484 (Mai).
Braun (Soj.): 2426 gegen 2662 (Dez.) und 1948 (Mai).
Hellpach (Dem.): 1358 gegen 1974 (Dez.) und 1717 (Mai).

Marx (Str.): 221 gegen 245 (Dez.) und 297 (Mai).
Ludendorff (Nat.-Soj.): 216 gegen 462 (Dez.) und 918 (Mai).
Thaelmann (Komm.): 2351 gegen 2838 (Dez.) und 3345 (Mai).

Demnach hat der Reichsblock in Merseburg eine Stimmenzunahme zu verzeichnen, die sich teilweise aus dem Zugang bürgerlicher Stimmen erklären läßt. Bei den Sozialdemokraten ist ein etwas geringeres Wahlteilnahme zu verzeichnen. Den Demokraten fehlen gegenüber dem 7. Dezember 616 Stimmen. Die Bedeutung des ersten Wahlganges ist nicht überall genügend worden; auch im Zentrum fehlen gegenüber dem Dezemberergebnis Stimmen. Die Wähler sind seit dem Mai fast auf ein Viertel reduziert. Auch die Kommunisten hatten empfindliche Verluste.

Das Merseburger Ergebnis hat natürlich nur örtliches Interesse. Die geringere Wahlbeteiligung fällt, wie die Zahlen zeigen, hier nicht den Parteien des Reichsblocks zur Last, sondern den übrigen.

Das geringere Interesse für den ersten Wahlgang zeigte sich auch in der Scene der Straßen. War sonst das Sitzungshaus von diesen Mengen belagert, so war diesmal der Andrang geringer. Das abendliche Wetter hielt die meisten zu Hause fest. Auch die Familienfeier der Konfirmation hat ihre Wirkung gehabt. Die deutsche Politik ist nichts so erfreuliches, als daß sie mandem wichtig genug erschienen wäre, bei der Feier das erste Wort zu bekommen.

Gleichfalls mit der Konfirmation hängt zusammen, daß diesmal außerordentlich viel Wähler, auswärtige Konfirmationsgäste, mit Abschließen an die Urne gingen. Automatische des Reichsblocks führen während der ganzen Wahlzeit und hohen Stimmereiz herauf. Vor den Wahllokalen waren nur wenige Plakate aufgestellt. Die mit Geld nicht besetzten Parteien hielten sich völlig zurück. Denn am 26. April folgt der zweite Gang!

Ergebnisse aus den Wahlkreisen.

1. Wahlkreis (Streußen).
Braun 236 844, Heib 2917, Hellpach 32 738, Jarres 548 992, Ludendorff 11 827, Marx 68 846, Thaelmann 45 194.
2. Wahlkreis (Merlin).
Braun 305 878, Heib 1848, Hellpach 120 227, Jarres 826 096, Ludendorff 3 984, Marx 56 177, Thaelmann 179 871.

3. Wahlkreis (Rohbau II).
Braun 265 798, Heib 1205, Hellpach 118 819, Jarres 372 966, Ludendorff 3979, Marx 37 962, Thaelmann 84 478.

4. Wahlkreis (Rohbau I).
Braun 268 900, Heib 1330, Hellpach 68 668, Jarres 904 970, Ludendorff 5292, Marx 26 194, Thaelmann 84 287.

5. Wahlkreis (Rantfur a. O.).
Braun 226 662, Heib 1291, Hellpach 27 641, Jarres 497 638, Ludendorff 6684, Marx 61 267, Thaelmann 23 277.

6. Wahlkreis (Sommer).
Braun 241 568, Heib 2497, Hellpach 26 770, Jarres 530 227, Ludendorff 10 971, Marx 10 819, Thaelmann 89 281.

7. Wahlkreis (Wreslau).
Braun 314 715, Heib 2444, Hellpach 39 361, Jarres 864 106, Ludendorff 5487, Marx 187 245, Thaelmann 18 568.

8. Wahlkreis (Oepeln).
Braun 49 430, Heib 4041, Hellpach 8956, Jarres 144 096, Ludendorff 4584, Marx 220 010, Thaelmann 45 581.

9. Wahlkreis (Mühlberg).
Braun 347 696, Heib 1498, Hellpach 37 907, Jarres 409 964, Ludendorff 6648, Marx 17 735, Thaelmann 38 672.

10. Wahlkreis (Mühlrose).
Braun 143 420, Heib 1468, Hellpach 38 180, Jarres 384 696, Ludendorff 8466, Marx 10 660, Thaelmann 186 896.

11. Wahlkreis (Sudburg, ehem. Freiland).
Braun 12 955, Heib 276, Hellpach 1078, Jarres 18 084, Ludendorff 1545, Marx 71, Thaelmann 789.

12. Wahlkreis (Schleissig-Schleien).
Braun 231 688, Heib 1693, Hellpach 41 266, Jarres 878 060, Ludendorff 6428, Marx 10 909, Thaelmann 37 144.

13. Wahlkreis (Weier-Gesa).
Braun 172 083, Heib 669, Hellpach 41 266, Jarres 326 978, Ludendorff 4902, Marx 127 387, Thaelmann 11 922.

14. Wahlkreis (Eib-Sandau).
Braun 142 768, Heib 10 927, Hellpach 14 455, Jarres 231 839, Ludendorff 3513, Marx 7284, Thaelmann 11 922.

15. Wahlkreis (Eib-Sandau, Brandenburger).
Braun 339 204, Heib 35 948, Hellpach 66 976, Jarres 896 566, Ludendorff 8723, Marx 53 146, Thaelmann 28 578.

16. Wahlkreis (Wesfalen-Ste.).
Braun 227 978, Heib 9771, Hellpach 22 474, Jarres 267 994, Ludendorff 6860, Marx 379 864, Thaelmann 49 712.

17. Wahlkreis (Wesfalen-Ste.).
Braun 820 766, Heib 9194, Hellpach 32 120, Jarres 330 976, Ludendorff 8043, Marx 349 096, Thaelmann 108 988.

18. Wahlkreis (Wesfalen-Ste.).
Braun 377 659, Heib 4026, Hellpach 50 428, Jarres 868 812, Ludendorff 8564, Marx 139 305, Thaelmann 111 000.

19. Wahlkreis (Wesfalen-Ste.).
Braun 142 990, Heib 3059, Hellpach 26 659, Jarres 141 797, Ludendorff 6690, Marx 405 476, Thaelmann 29 245.

20. Wahlkreis (Göben-Teich).
Braun 57 978, Heib 2676, Hellpach 11 464, Jarres 100 190, Ludendorff 3990, Marx 232 740, Thaelmann 12 413.

21. Wahlkreis (Göben-Teich).
Braun 104 813, Heib 2126, Hellpach 24 669, Jarres 296 496, Ludendorff 7280, Marx 227 074, Thaelmann 182 069.

22. Wahlkreis (Hilberoth-Weiß).
Braun 116 726, Heib 2458, Hellpach 18 374, Jarres 174 922, Ludendorff 4914, Marx 394 811, Thaelmann 67 462.

23. Wahlkreis (Oberhörn-Schöndorf).
Braun 182 902, Heib 869 002, Hellpach 21 122, Jarres 33 517, Ludendorff 39 807, Marx 11 876, Thaelmann 25 851.

24. Wahlkreis (Ritterhörn-Schöndorf).
Braun 44 688, Heib 226 407, Hellpach 10 082, Jarres 56 839, Ludendorff 8716, Marx 10 104, Thaelmann 7616.

25. Wahlkreis (Franken).
Braun 276 150, Heib 227 705, Hellpach 30 488, Jarres 855 845, Ludendorff 32 267, Marx 14 224, Thaelmann 28 085.

26. Wahlkreis (Weiß).
Braun 8 477, Heib 48 109, Hellpach 19 774, Jarres 30 088, Ludendorff 3878, Marx 38 895, Thaelmann 12 413.

27. Wahlkreis (Freuden).
Braun 896 076, Heib 2084, Hellpach 38 106, Jarres 386 087, Ludendorff 6081, Marx 17 656, Thaelmann 86 622.

28. Wahlkreis (Reipzig).
Braun 274 282, Heib 1089, Hellpach 44 234, Jarres 265 638, Ludendorff 4210, Marx 6410, Thaelmann 67 820.

29. Wahlkreis (Schleissig-Grünau).
Braun 292 938, Heib 2808, Hellpach 37 801, Jarres 390 615, Ludendorff 14 226, Marx 7394, Thaelmann 99 888.

30. Wahlkreis (Schleissig-Grünau).
Braun 206 907, Heib 3165, Hellpach 137 081, Jarres 348 685, Ludendorff 8869, Marx 241 413, Thaelmann 56 490.

31. Wahlkreis (Haben).
Braun 198 487, Heib 3741, Hellpach 38 687, Jarres 241 845, Ludendorff 6313, Marx 236 130, Thaelmann 39 197.

32. Wahlkreis (Haben).
Braun 210 584, Heib 1698, Hellpach 42 554, Jarres 188 272, Ludendorff 3261, Marx 98 491, Thaelmann 20 988.

33. Wahlkreis (Hamburg).
Braun 214 257, Heib 1551, Hellpach 74 289, Jarres 216 478, Ludendorff 4 785, Marx 12 118, Thaelmann 67 577.

34. Wahlkreis (Hamburg).
Braun 156 076, Heib 1522, Hellpach 14 884, Jarres 210 649, Ludendorff 5 107, Marx 8 659, Thaelmann 14 499.

Ergebnis der Reichspräsidentenwahl in Merseburg.

Stimmbezirk	Braun	Held	Hellpach	Jarres	Lubendorf	Marx	Thaelmann	ungültig	Zusammen
1 Stadtvorordneten-Sitzungsaal . . .	192	—	81	342	18	18	389	5	900
2 Raikeller	170	2	137	601	16	11	153	6	1090
3 Goldene Kugel	248	3	112	313	14	14	281	10	1022
4 Casino	189	5	176	494	28	33	164	6	1090
5 Herzog Christian	233	1	98	313	22	20	325	2	1012
6 Postf.	173	2	98	814	34	28	124	8	1276
7 Beths Gesellschaftshaus	211	2	125	617	38	19	162	3	1170
8 Deutscher Hof	352	1	172	482	19	31	129	5	1191
9 Junkenburg	225	2	143	599	18	22	157	3	1169
10 Bergschloßhöfen	239	1	123	506	11	19	215	14	1124
11 Straßschloßhöfen	194	1	84	300	8	11	303	2	912
Zusammen:	2421	20	1348	5887	216	221	2351	—	—

Vorläufige Gesamt-Ergebnisse:

Kreis Merseburg.

Braun 9703, Held 110, Hellpach 2221, Jarres 15 806, Lubendorf 329, Marx 656, Thaelmann 8871.

Halle, Stadtkreis.

Braun 12 770, Held 138, Hellpach 8622, Jarres 47 390, Lubendorf 1514, Marx 1655, Thaelmann 25 653.

Naumburg, Stadtkreis.

Braun 2672, Held 26, Hellpach 579, Jarres 10 965, Lubendorf 383, Marx 261, Thaelmann 1392, zerpf. od. ungültig 99.

Einzelergebnisse d. Landkreises Merseburg

Altengrab. Braun 171, Held —, Hellpach 24, Jarres 180, Lubendorf 1, Marx 5, Thaelmann 104, ungültig 2.
Agudorf. Braun 60, Held 3, Hellpach 9, Jarres 90, Marx 1, Thaelmann 9, ungültig 2.
Bentzen. Braun 6, Held —, Hellpach 1, Jarres 98, Lubendorf —, Marx 2, Thaelmann 104, ungültig 2.
Benddorf. Braun 98, Held 2, Hellpach 14, Jarres 128, Lubendorf 7, Marx 16, Thaelmann 68, ungültig 1.
Benglich. Braun 40, Held 2, Hellpach 11, Jarres 126, Lubendorf 10, Marx 2, Thaelmann 96.
Bendig. Braun 88, Held 1, Hellpach 11, Jarres 56, Lubendorf 1, Marx 1, Thaelmann 11, ungültig 2.
Blaßau. Braun 12, Held —, Hellpach 8, Jarres 98, Lubendorf 36, Marx —, Thaelmann 16, ungültig 2.
Böhndorf. Braun 11, Held 1, Hellpach 10, Jarres 56, Lubendorf —, Marx 2, Thaelmann 36, ungültig 1.
Burgk. Braun 18, Held —, Hellpach 9, Jarres 80, Lubendorf 3, Marx —, Thaelmann 66, ungültig 2.
Burgkleebe. Braun 11, Held —, Hellpach 10, Jarres 110, Lubendorf 1, Marx 2, Thaelmann 11.
Caja. Braun 21, Held —, Hellpach 7, Jarres 52, Lubendorf 1, Marx —, Thaelmann 36, ungültig 1.
Colleben. Braun 8, Held —, Hellpach 2, Jarres 45, Lubendorf —, Marx 1, Thaelmann 24.
Corleitz. Braun 50, Held 2, Hellpach 7, Jarres 62, Lubendorf 2, Marx 1, Thaelmann 20, ungültig 1.
Cran. Braun —, Held 1, Hellpach 5, Jarres 50, Lubendorf —, Marx —, Thaelmann 15.
Creykau. Braun 4, Held —, Hellpach 3, Jarres 120, Lubendorf 2, Marx 2, Thaelmann 24, ungültig 4.
Cröllwitz. Braun 14, Held —, Hellpach 28, Jarres 69, Lubendorf —, Marx 2, Thaelmann 3, ungültig 1.
Garsdorf. Braun 34, Held 1, Hellpach 10, Jarres 78, Lubendorf —, Marx 2, Thaelmann 69, ungültig 2.
Geis. Braun 39, Held —, Hellpach 7, Jarres 38, Lubendorf —, Marx 6, Thaelmann 11, ungültig 1.
Gelig a. S. Braun 18, Held —, Hellpach 19, Jarres 201, Lubendorf 8, Marx 3, Thaelmann 267, ungültig 8.
Gelig a. Z. Braun 38, Held 5, Hellpach 10, Jarres 83, Lubendorf 1, Marx —, Thaelmann 31, ungültig 3.
Görlau. Braun 64, Held —, Hellpach 12, Jarres 97, Lubendorf —, Marx —, Thaelmann 30, ungültig 1.
Gübnitz. Braun 1, Held 1, Hellpach 10, Jarres 49, Lubendorf 1, Marx —, Thaelmann 3, ungültig 2.
Hainberg. Braun 29, Held —, Hellpach 10, Jarres 114, Lubendorf 1, Marx —, Thaelmann 8, ungültig 1.
Hänsdorf. Braun 20, Held —, Hellpach —, Jarres 92, Lubendorf —, Marx 3, Thaelmann 7.
Hanewitz. Braun 18, Held —, Hellpach 5, Jarres 75, Lubendorf —, Marx 3, Thaelmann 7, ungültig 2.
Haritz. Braun 120, Held 1, Hellpach 6, Jarres 57, Lubendorf 1, Marx 2, Thaelmann 18, ungültig 1.
Hausleben. Braun 108, Held 1, Hellpach 20, Jarres 234, Lubendorf 6, Marx 11, Thaelmann 180, ungültig 2.
Heina. Braun 20, Held 1, Hellpach 10, Jarres 106, Lubendorf 16, Marx 2, Thaelmann 20.
Hörsing. Braun 83, Held 1, Hellpach 14, Jarres 85, Lubendorf 4, Marx 3, Thaelmann 21, ungültig 1.
Hofen. Braun 32, Held 2, Hellpach 8, Jarres 73, Lubendorf —, Marx 6, Thaelmann 8.
Gr. Götzen. Braun 119, Held —, Hellpach 15, Jarres 154, Lubendorf 1, Marx 2, Thaelmann 67, ungültig 2.

Gr. Gröden. Braun 49, Held 1, Hellpach 48, Jarres 179, Lubendorf 4, Marx 1, Thaelmann 29, ungültig 1.
Gröden. Braun 156, Held 2, Hellpach 34, Jarres 144, Lubendorf 4, Marx 9, Thaelmann 188, ungültig 4.
Gr. Schloß. Braun 12, Held —, Hellpach 8, Jarres 124, Lubendorf 1, Marx —, Thaelmann 13.
Günthersdorf. Braun 68, Held 1, Hellpach 12, Jarres 107, Lubendorf 2, Marx 1, Thaelmann 65.
Göhlen. Braun 51, Held —, Hellpach 13, Jarres 340, Lubendorf 3, Marx 3, Thaelmann 146, ungültig 8.
Gerburg. Braun 62, Held 2, Hellpach 18, Jarres 80, Lubendorf 1, Marx 2, Thaelmann 6, ungültig 2.
Gaucha. Braun 30, Held 1, Hellpach 2, Jarres 97, Lubendorf —, Marx —, Thaelmann 70, ungültig 2.
Gr. Götzen. Braun 68, Held 1, Hellpach 13, Jarres 61, Lubendorf 2, Marx 1, Thaelmann 36, ungültig 1.
Görs. Braun 54, Held —, Hellpach 10, Jarres 136, Lubendorf 7, Marx —, Thaelmann 34.
Gr. Götzen. Braun 55, Held —, Hellpach 7, Jarres 82, Lubendorf —, Marx —, Thaelmann 7, ungültig 2.
Gr. Götzen. Braun 102, Held 3, Hellpach 23, Jarres 107, Lubendorf 3, Marx 7, Thaelmann 45, ungültig 1.
Gr. Götzen. Braun 23, Held —, Hellpach 7, Jarres 18, Lubendorf 1, Marx 1, Thaelmann 17, ungültig 3.
Gr. Götzen. Braun 38, Held —, Hellpach 2, Jarres 36, Lubendorf 1, Marx —, Thaelmann 4.
Gr. Götzen. Braun 2, Held —, Hellpach 7, Jarres 93, Lubendorf 1, Marx —, Thaelmann 4.
Gr. Götzen. Braun 25, Held —, Hellpach 28, Jarres 125, Lubendorf 5, Marx 4, Thaelmann 27, ungültig 3.
Gr. Götzen. Braun 115, Held 1, Hellpach 82, Jarres 141, Lubendorf 3, Marx 8, Thaelmann 92, ungültig 11.
Gr. Götzen. Braun 70, Held 1, Hellpach 29, Jarres 130, Lubendorf 6, Marx —, Thaelmann 185, ungültig 13.
Gr. Götzen. Braun 28, Held —, Hellpach 15, Jarres 26, Lubendorf —, Marx 1, Thaelmann 25, ungültig 2.
Gr. Götzen. Braun 93, Held 4, Hellpach 124, Jarres 518, Lubendorf 4, Marx 8, Thaelmann 211, ungültig 11.
Gr. Götzen. Braun 39, Held —, Hellpach 18, Jarres 65, Lubendorf 2, Marx —, Thaelmann 35.
Gr. Götzen. Braun 132, Held 2, Hellpach 31, Jarres 60, Lubendorf 18, Marx 10, Thaelmann 97, ungültig 8.
Gr. Götzen. Braun 18, Held 4, Hellpach 10, Jarres 116, Lubendorf —, Marx 2, Thaelmann 6, ungültig 3.
Gr. Götzen. Braun 26, Held —, Hellpach 12, Jarres 38, Lubendorf 2, Marx —, Thaelmann 24.
Gr. Götzen. Braun 407, Held 5, Hellpach 54, Jarres 944, Lubendorf 15, Marx 43, Thaelmann 680, ungültig 19.
Gr. Götzen. Braun 33, Held —, Hellpach 2, Jarres 173, Lubendorf —, Marx —, Thaelmann 38, ungültig 1.
Gr. Götzen. Braun 63, Held 1, Hellpach 49, Jarres 168, Lubendorf 4, Marx 3, Thaelmann 184, ungültig 4.
Gr. Götzen. Braun 6, Held —, Hellpach 13, Jarres 66, Lubendorf 2, Marx 4, Thaelmann 23, Held 2, Hellpach 2, Jarres 32, Lubendorf 1, Marx —, Thaelmann 4, ungültig 2.
Gr. Götzen. Braun 144, Held —, Hellpach 23, Jarres 51, Lubendorf —, Marx —, Thaelmann 72, ungültig 1.
Gr. Götzen. Braun 46, Held —, Hellpach 12, Jarres 113, Lubendorf 2, Marx 11, Thaelmann 68, ungültig 3.
Gr. Götzen. Braun 60, Held 2, Hellpach 6, Jarres 185, Lubendorf 1, Marx 2, Thaelmann 143.
Gr. Götzen. Braun 23, Held 1, Hellpach 12, Jarres 62, Lubendorf —, Marx —, Thaelmann 29.
Gr. Götzen. Braun 32, Held 2, Hellpach 18, Jarres 114, Lubendorf 1, Marx —, Thaelmann 142, ungültig 4.
Gr. Götzen. Braun 10, Held 1, Hellpach 11, Jarres 170, Lubendorf 2, Marx 1, Thaelmann 29, ungültig 3.
Gr. Götzen. Braun 99, Held 3, Hellpach 28, Jarres 186, Lubendorf 3, Marx 5, Thaelmann 127, ungültig 2.
Gr. Götzen. Braun 2, Held —, Hellpach 2, Jarres 42, Lubendorf 1, Marx —, Thaelmann 2, ungültig 1.
Gr. Götzen. Braun 16, Held —, Hellpach 8, Jarres 78, Lubendorf —, Marx 1, Thaelmann 32.
Gr. Götzen. Braun 16, Held 2, Hellpach 8, Jarres 62, Lubendorf 1, Marx 1, Thaelmann 72, ungültig 3.
Gr. Götzen. Braun 108, Held 3, Hellpach 6, Jarres 126, Lubendorf —, Marx 1, Thaelmann 47, ungültig 3.
Gr. Götzen. Braun 67, Held 4, Hellpach 37, Jarres 490, Lubendorf 10, Marx 23, Thaelmann 437.
Gr. Götzen. Braun 20, Held 2, Hellpach 3, Jarres 49, Lubendorf —, Marx 1, Thaelmann 20, ungültig 3.
Gr. Götzen. Braun 119, Held 2, Hellpach 33, Jarres 215, Lubendorf —, Marx 7, Thaelmann 224, ungültig 8.
Gr. Götzen. Braun 24, Held —, Hellpach 23, Jarres 85, Lubendorf 1, Marx 4, Thaelmann 91, ungültig 6.
Gr. Götzen. Braun 28, Held —, Hellpach 30, Jarres 81, Lubendorf —, Marx 2, Thaelmann 55, ungültig 1.
Gr. Götzen. Braun 30, Held —, Hellpach 4, Jarres 167, Lubendorf —, Marx 1, Thaelmann 19.

Gr. Götzen. Braun 36, Held 1, Hellpach 7, Jarres 111, Lubendorf 1, Marx 2, Thaelmann 28, ungültig 3.
Gr. Götzen. Braun 25, Held 1, Hellpach 11, Jarres 83, Lubendorf 2, Marx 1, Thaelmann 28, ungültig 3.
Gr. Götzen. Braun 70, Held —, Hellpach 2, Jarres 123, Lubendorf 1, Marx 1, Thaelmann 28.
Gr. Götzen. Braun 49, Held —, Hellpach 11, Jarres 98, Lubendorf 1, Marx —, Thaelmann 56, ungültig 6.
Gr. Götzen. Braun 886, Held 4, Hellpach 134, Jarres 315, Lubendorf 30, Marx 32, Thaelmann 63, ungültig 10.
Gr. Götzen. Braun 311, Held 3, Hellpach 169, Jarres 312, Lubendorf 16, Marx 69, Thaelmann 69, ungültig 5.
Gr. Götzen. Braun 17, Held —, Hellpach 8, Jarres 13, Lubendorf 1, Marx 5, Thaelmann 56.
Gr. Götzen. Braun 124, Held 9, Hellpach 157, Jarres 1367, Lubendorf 17, Marx 75, Thaelmann 721.
Gr. Götzen. Braun 28, Held —, Hellpach 3, Jarres 87, Lubendorf 1, Marx 3, Thaelmann 5, ungültig 3.
Gr. Götzen. Braun 66, Held 1, Hellpach 26, Jarres 202, Lubendorf 2, Marx 3, Thaelmann 100, ungültig 2.
Gr. Götzen. Braun 135, Held —, Hellpach 45, Jarres 152, Lubendorf 3, Marx 3, Thaelmann 95, ungültig 1.
Gr. Götzen. Braun 154, Held —, Hellpach 13, Jarres 218, Lubendorf 12, Marx 6, Thaelmann 124, ungültig 4.
Gr. Götzen. Braun 61, Held 1, Hellpach 20, Jarres 130, Lubendorf 1, Marx —, Thaelmann 68, ungültig 1.
Gr. Götzen. Braun 41, Held —, Hellpach 4, Jarres 52, Lubendorf —, Marx —, Thaelmann 43.
Gr. Götzen. Braun 19, Held —, Hellpach 13, Jarres 24, Lubendorf —, Marx 3, Thaelmann 30.
Gr. Götzen. Braun 77, Held —, Hellpach 3, Jarres 256, Lubendorf 3, Marx 5, Thaelmann 29, ungültig 2.
Gr. Götzen. Braun 77, Held —, Hellpach 3, Jarres 150, Lubendorf —, Marx 1, Thaelmann 33, ungültig 4.
Gr. Götzen. Braun 45, Held 1, Hellpach 11, Jarres 68, Lubendorf 2, Marx 3, Thaelmann 168, ungültig 9.
Gr. Götzen. Braun 7, Held —, Hellpach 1, Jarres 42, Lubendorf 2, Marx —, Thaelmann 8.
Gr. Götzen. Braun 22, Held —, Hellpach 9, Jarres 88, Lubendorf 2, Marx 2, Thaelmann 27, ungültig 1.
Gr. Götzen. Braun 59, Held —, Hellpach 4, Jarres 135, Lubendorf —, Marx 1, Thaelmann 7, ungültig 2.
Gr. Götzen. Braun 65, Held 1, Hellpach 3, Jarres 59, Lubendorf 2, Marx 4, Thaelmann 146, ungültig 4.
Gr. Götzen. Braun 51, Held —, Hellpach 1, Jarres 42, Lubendorf —, Marx —, Thaelmann 2.
Gr. Götzen. Braun 13, Held —, Hellpach 3, Jarres 89, Lubendorf —, Marx —, Thaelmann 3.
Gr. Götzen. Braun 26, Held —, Hellpach 3, Jarres 59, Lubendorf —, Marx —, Thaelmann 75, ungültig 1.
Gr. Götzen. Braun 32, Held —, Hellpach 14, Jarres 40, Lubendorf —, Marx 3, Thaelmann 33.
Gr. Götzen. Braun 2, Held 1, Hellpach 1, Jarres 41, Lubendorf —, Marx 3, Thaelmann 8.
Gr. Götzen. Braun 33, Held —, Hellpach 28, Jarres 136, Lubendorf 1, Marx 4, Thaelmann 78, ungültig 2.
Gr. Götzen. Braun 15, Held —, Hellpach 1, Jarres 83, Lubendorf —, Marx —, Thaelmann 15, ungültig 1.
Gr. Götzen. Braun 102, Held 1, Hellpach 57, Jarres 163, Lubendorf 1, Marx 2, Thaelmann 52, ungültig 3.
Gr. Götzen. Braun 5, Held —, Hellpach —, Jarres 33, Lubendorf 2, Marx 1, Thaelmann 3.
Gr. Götzen. Braun 163, Held 3, Hellpach 123, Jarres 507, Lubendorf 10, Marx 4, Thaelmann 131.
Gr. Götzen. Braun 172, Held 2, Hellpach 408, Jarres 1278, Lubendorf 20, Marx 40, Thaelmann 61.
Gr. Götzen. Braun 320, Held 1, Hellpach 68, Jarres 616, Lubendorf 42, Marx 6, Thaelmann 88.
Gr. Götzen. Braun 256, Held 4, Hellpach 38, Jarres 671, Lubendorf 69, Marx 18, Thaelmann 279.
Gr. Götzen. Braun 238, Held 1, Hellpach 94, Jarres 886, Lubendorf 270, Marx 15, Thaelmann 173.
Gr. Götzen. Braun 417, Held 2, Hellpach 72, Jarres 467, Lubendorf 14, Marx 2, Thaelmann 162.

Kreis Querfurt.

Braun 6889, Held 76, Hellpach 1657, Jarres 17 400, Lubendorf 782, Marx 2086, Thaelmann 4995.

Walden. Braun 163, Held 3, Hellpach 123, Jarres 507, Lubendorf 10, Marx 4, Thaelmann 131.
Querfurt (Stadt). Braun 172, Held 2, Hellpach 408, Jarres 1278, Lubendorf 20, Marx 40, Thaelmann 61.
Querfurt (Land). Braun 320, Held 1, Hellpach 68, Jarres 616, Lubendorf 42, Marx 6, Thaelmann 88.
Querfurt. Braun 256, Held 4, Hellpach 38, Jarres 671, Lubendorf 69, Marx 18, Thaelmann 279.
Querfurt a. N. Braun 238, Held 1, Hellpach 94, Jarres 886, Lubendorf 270, Marx 15, Thaelmann 173.
Querfurt. Braun 417, Held 2, Hellpach 72, Jarres 467, Lubendorf 14, Marx 2, Thaelmann 162.

Vertrauensmann: Franz Kuhnert.
 Gemeindevorstand: Dr. phil. Siegfried Berger für den politischen, Carl Rupp und Pauline: Franz Schmitt für den Verwaltung, Eberhard und Bernhardt: Paul Götze für den Schulwesen und Herr: Karl Kuhnert für den Land und Berg bei Herrn: E. Kuhnert in Querfurt.
 Angelegenheiten, Familie in Querfurt.

